

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

DAS LÜGENBAROMETER

~ AUSGABE 41/13 ~

FÜR MEDIEN, POLITIK, WIRTSCHAFT, RELIGION USW.

Intro

Worte sind Macht. Wenn sie aus dem Mund „großer Persönlichkeiten“ kommen, umso mehr. Interessant wird es, wenn man einmal „große Worte großer Persönlichkeiten“ unter die Lupe nimmt, die weit gefehlt haben. Denn Worte, seien sie nun als ungewollte Falschaussage oder gezielte Lüge aufgefliegen, bilden eine nur umso stärkere Macht! Der große Chirurg Ian McDonald behauptete 1963: „Rauchen ist für die allermeisten Menschen eine durchaus gesunde Angelegenheit“. Heute steht auf jeder Zigarettenschachtel: „Rauchen ist tödlich“ usw. Lügenworte wie die von McDonald hatten also die Macht, Millionen Menschen zu töten. Krass aber wird's, wenn man einmal genauer untersucht, warum die größten Irrtümer ausgerechnet immer wieder auch den größten Persönlichkeiten „entschlüpfen“ - noch dazu auf ihrem eigenen Fachgebiet. Doch genau hier liegt nicht selten auch schon die Antwort: Mag sich z.B. ein Pharmabetreiber menschenfreundlich zeigen wie er will – sein Brot verdient er dennoch einzig an den Kranken und nicht an den Gesunden. Warum also sollten ausgerechnet ihm, der aus der Krankheit anderer sein Kapital schlägt, niemals gewinnbringende „Irrtümer entschlüpfen“? Es ist daher Zeit, all die „großen Worte der Großen“ gleichsam in einem Lügenbarometer festzuhalten. Wie das in etwa aussehen könnte, zeigt diese S&G-Sonderausgabe.

Ivo Sasek

Das Lügenbarometer

Messlatte für Machtworte: von Falschaussage bis zu kalkulierter Lüge

Sir William Preece, Postminister, 1878: Kurz vor Gründung des britischen Telefonnetzes und somit Telefonmonopols verkündete der Brite: „Anders als die Amerikaner brauchen wir nie Telefone. Wir haben genug Laufburschen.“ Ungewollter Irrtum oder knallhartes Kalkül?

Daimler Gottlieb, 1901: 1901 behauptete Gottlieb Daimler: „Die weltweite Nachfrage nach Kraftfahrzeugen wird eine Million nicht überschreiten – allein schon aus Mangel an verfügbaren Chauffeuren“. Kommentar: Ein austrickendes Machtwort zur Lähmung jeglicher Konkurrenz von der ersten Stunde an.

Gebrüder Wright, 1901: Kurz bevor sie definitiv vom Boden abhoben, ließ Wilbur Wright, Pionier der Luftfahrt, alle Welt wissen: „Der Mensch wird es in den nächsten 50 Jahren nicht schaffen, sich mit einem Metallflugzeug in die Luft zu erheben“. Kommentar: Damit lähmten die Gebrüder Wright natürlich allem voran sämtliche Konkurrenten, Tüftler und Erfinder in ihren eigenen Anstrengungen.

Thomas Watson, IBM Generaldirektor, 1943: 1943 ging die Prognose des IBM Generaldirektors Thomas Watson um die Welt: „Ich denke, es gibt für höchstens fünf Computer einen Weltmarkt.“ Kommentar: Überflüssig.

Albert Einstein, 1932: Wenige Jahre vor der Explosion der ersten Atombombe behauptete deren jüdischer Erfinder, Albert Einstein: „Es gibt nicht das geringste Anzeichen, dass wir jemals die Atomenergie nutzbar machen können“. Kommentar: Überflüssig.

Warner Bros., 1927: Kurz vor der Abschaffung des Stummfilms und somit der Einführung der ersten Tonfilme schrien die Gebrüder Warner bzw. H.M. Warner durch die Welt: „Wer zum Teufel will den Filmschauspieler sprechen hören?“ Kommentar: Nicht zuletzt genau dieses verketternde Wort der Gebrüder Warner verhalf ihnen zur Vorherrschaft im Tonfilm bis zum heutigen Tag.

Daryll Zanuck, 20th Century Fox, 1946: Ausgerechnet der Direktor von 20th Century Fox, Daryll Zanuck, verbreitete einst die Botschaft: „Das Fernsehen kann sich nur ein paar Monate halten, weil die Menschen sehr bald müde sein werden, jeden Abend auf eine Sperrholzkiste zu starren.“ Kommentar: Überflüssig.

Ken Olsen (DEC), 1977: Unmittelbar vor dem großen Durchbruch des Personalcomputers (PC) für jedes Haus ließ Ken Olsen, Gründer und Chef des Unternehmens Digital Equipment Corporation (DEC) verlautbaren: „Es gibt keinen Grund, warum irgendjemand einen Computer bei sich zuhause haben möchte.“ Kommentar: Erstelle dir selber einen.

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter! Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

General Ferdinand Foch, Frankreich, 1911: Gerade so, als wären Generäle zuallerletzt an neuen technischen Errungenschaften interessiert, propagierte Marschall Ferdinand Foch, ein französischer General: „Flugzeuge mögen interessant sein, haben aber keinerlei militärischen Wert.“ Kommentar: Ein rein militärisch-strategischer Schachzug.

Lord Kelvin, Radio, 1897: Der große Mathematiker und Erfinder Lord Kelvin entmutigte seine Generation von Erfindern mit den Worten: „Das Radio hat absolut keine Zukunft.“

Lee De Forest, Radio/Fernsehen, 1926: „Auf das Fernsehen sollten wir keine Träume vergeuden, weil es sich einfach nicht finanzieren lässt.“ Kommentar: Versuchte Lee De Forest, einer der Erfinder des Radios, mit seiner weltweiten Kampagne 1926 lediglich, seine Rivalen auszustechen?

Astronom Sir Harold Spencer, Weltraumfahrt, 1957: Der seinerzeit für die Weltraumfahrt unentbehrliche Astronom Sir Harold Spencer sagte 1957: „Es wird noch Generationen dauern, bis der Mensch auf dem Mond landet.“ Kommentar: Ein sehr interessanter, in die Öffentlichkeit gestreuter „Irrtum“; wo doch ein und dieselbe Menschheit kaum ein Jahrzehnt später die „erste Mondlandung“ an ihrem Bildschirm zuhause mitverfolgen sollte. Ein bloßer Irrtum oder eine geradezu astronomische Lüge?

Sport/Fernsehen, 1960: Bevor das große Geschäft mit dem Sport am Fernsehen begann, verkündete 1960 Avery Brundage, der Präsident des IOC: „Wir sind im Sport 60 Jahre ohne Fernsehen ausgekommen und werden es weitere 60 Jahre tun.“ Kommentar: bloße Ignoranz, Dummheit, sportlicher Irrtum – oder was ...?

Im Lichte des Lügenbarometers polarisieren sich „große Worte großer Persönlichkeiten“ selbstredend in aufklärende Macht um. Ja, dieselben Worte haben noch immer Macht. Und genau diese gilt es besser zu nutzen! Ohne lange Artikel zu verfassen, werden künftig öffentliche Falschbehauptungen und Manipulationen selbstredend in einem Lügenbarometer aufgelistet. Und während man sie dort so sprechen lässt, verraten sie hemmungslos ihre eigenen schäbigen, fiesen und stets die Menschheit verachtenden Machtspiele.

Natürlich gibt es auch ungewollte Falschaussagen oder offizielle Lügen, die nicht so leicht zu durchschauen sind. Sie verdienen dennoch eine Auflistung im Lügenbarometer. Ein paar letzte Beispiele zur „Selbst-Beantwortung“:

Michigan Savings Bank, 1903: Ihr Präsident behauptete 1903: „Das Pferd wird es immer geben, Automobile hingegen sind lediglich eine vorübergehende Modeerscheinung.“

DDR Mauerbau 1961: Am 15.6.1961 beteuerte Staatsratsvorsitzender Ulbricht auf einer Pressekonferenz: „Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu bauen.“ Am 13.9.1961 aber, keine drei Monate später, begann der Mauerbau.

DDR, Erich Honecker, 1989: Noch im selben Halbjahr des Mauerfalls (9.11.1989) sagte Erich Honecker, der Vorsitzende des Staatsrates der DDR: „Die Mauer wird in 50 und auch in 100 Jahren noch bestehen bleiben, wenn die dazu vorhandenen Gründe nicht beseitigt worden sind.“

Künftig wird es also beim Nachrichten hören, Zeitung lesen usw. noch spannender: Wenn z.B. wie soeben der totale Rückgang des Goldpreises oder der chinesischen Wirtschaft oder wie seit Jahren die schiere Unmöglichkeit von Wasserstoffmotoren etc. propagiert wird. Spätestens aber dann wenn, wie allzu oft, das genaue Gegenteil der Mainstream-Prognosen eintrifft, wird ein Eintrag ins Lügenbarometer obligatorisch!

Was es gemeinsam zu entwickeln gilt, ist eine möglichst optimale Auflistung und Strukturierung / Disposition der „Macht-Worte“ (wie z.B. wirtschaftliche Prognosen, politische Versprechen, z.B. Wahlversprechen etc.), sodass man jederzeit sowohl Täterschaft als auch deren Lügen samt Ort und Datum schnell auffinden kann. Dies lässt sich durch einfache Stichwort- oder Namensverzeichnisse (wie z.B. im S&G-Jahrbuch) realisieren. Im Internet werden wir bald alle Print-Medien, alle Fernseh- und Radiosender usw. nebeneinander katalogisieren. Dann braucht man nur noch selbstredende Falschaussagen mit Name, Ort und Datum zu versehen und in die richtige Spalte einfügen. (Siehe www.Lügen-Barometer.info oder kurz: www.LüBa.info) Fertig – oder besser gesagt – los geht's! Denn auch die besten Zusammenstellungen und Übersichten nützen genauso lange nichts, wie man sie nicht allorts bekannt macht. Wie die S&G nur von ihrer Verbreitung lebt, so auch jede andere Sache. Danke für jede Mithilfe. Sendet uns all eure Funde zu. Lasst jeweilige Kommentare dazu nicht größer sein als wie in dieser Sonderausgabe vorgezeigt. Die Wahrheit wird siegen – das Lügenbarometer hilft ihr dabei!

Ivo Sasek

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 10.7.13

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS,

HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR

Abonnentenservice: www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



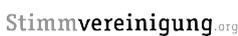
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv